

Niederschrift

über die 15. Sitzung der Kommunalen Konferenz Alter und Pflege des Kreises Düren

am 18.02.2025

Nach Begrüßung der anwesenden Mitglieder und Gäste wird durch die Vorsitzende, Frau Ricken-Melchert, die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung festgestellt.

Die Niederschrift zur 14. Sitzung der Kommunalen Konferenz Alter und Pflege wird ohne Einwände genehmigt.

Da keine Änderungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung vorgebracht werden, wird diese wie folgt festgesetzt:

Tagesordnung

I. Öffentliche Sitzung

1. Anwerbung und Integration von Azubis und Fachkräften aus dem Ausland in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen

Frau Nadja Pazzini und Mitarbeitende vom Cellitinnen-Seniorenhaus Marienkloster werden hierzu mündlich berichten.

2. Hospizgeschulte Heime

Frau Gerda Graf, 2. Vorsitzende der Hospizbewegung Düren-Jülich e.V., wird hierzu mündlich berichten.

3. Entwicklung der Fallzahlen anhand der Aufgaben der Pflegesachverständigen des Kreises Düren

Frau Cordula Lober, Pflegesachverständige des Kreises Düren, wird hierzu mündlich berichten.

4. Anfragen

II. Nichtöffentliche Sitzung

5. Anfragen

I. Öffentliche Sitzung

1. Anwerbung und Integration von Azubis und Fachkräften aus dem Ausland in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen

Frau Pazzini vom Cellitinnen-Seniorenhaus Marienkloster berichtet zum o.g. Thema. Inhaltlich wird auf die beige-fügte Präsentation verwiesen.

Drei Auszubildende aus verschiedenen Bereichen, die aus Indien nach Deutschland gekommen sind, erzählen aus ihrem Arbeits- und Lebensalltag und ergänzen das Vorgetragene. Im Anschluss an den Vortrag werden Fragen der Anwesenden beantwortet.

2. Hospizgeschulte Heime

Frau Graf und Frau Donath von der Hospizbewegung Düren-Jülich e.V. berichten über ihren Projektvorschlag, die Hospizkultur in stationären Pflegeeinrichtungen im Kreis Düren qualitätssichernd zu stärken. Inhaltlich wird auf das beigegefügte Handout verwiesen.

Im Anschluss wird diskutiert, ob und auf welche Weise ein Qualitätssiegel auch für den Kreis Düren entwickelt werden könnte. Näheres wird nach interner Beratung in einer der nächsten Sitzungen der Kommunalen Konferenz erörtert.

3. Entwicklung der Fallzahlen anhand der Aufgaben der Pflegesachverständigen des Kreises Düren

Zunächst wird der neue Sachbearbeiter im Team Pflege des Kreissozialamtes, Herr Rafael Wilk, vorgestellt.

Frau Lober, Pflegesachverständige des Kreises Düren, erläutert sodann die Aufgaben der Pflegesachverständigen und untermauert dies anhand der Fallzahlentwicklung der vergangenen Jahre. Die Inhalte können der beigegefügte Präsentation entnommen werden. Offene Fragen werden im Anschluss an die Präsentation geklärt.

4. Anfragen

- keine -

II. Nichtöffentliche Sitzung

5. Anfragen

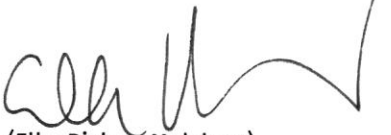
- keine -

Frau Ricken-Melchert bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung.

Hinweis:

Gem. § 2 Abs. 2 Satz 2 der Geschäftsordnung der kommunalen Konferenz Alter und Pflege sind die Mitglieder der Konferenz für die zeitgerechte Weiterleitung der Beschlüsse und Informationen an die entsendenden Institutionen verantwortlich.

Die Niederschrift kann über die Internetseiten des Kreises Düren unter https://www.kreis-dueren.de/kreishaus/amt/sozialamt/pflege/Kommunale_Konferenz_Alter_und_Pflege.php eingesehen werden.



(Elke Ricken-Melchert)
Vorsitzende